

CH_VB 90.660 vom 14. Dezember 1990

Bundesverwaltung, 1990-12-14, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_90.660

FR: CH_VB 90.660 du 14 décembre 1990

IT: CH_VB 90.660 del 14 dicembre 1990

Erwägungen

E. 14

décembre 1990 Beifort et par Delémont-Delle-Belfort. Les deux itinéraires se concurrencent en partie. Une bonne connexion de la ligne De- lémont-Delle-Belfort à ce TGV peut toutefois revaloriser sensi- blement le parcours via Delle. Pour garantir une jonction opti- male, nous proposons dans notre prise de position sur le pro- jet de schéma directeur précité que la gare TGV de Belfort soit aménagée à Andelnans, au croisement avec la ligne ferro- viaire Delle-Belfort, c'est-à-dire à l'est de la route A 36 et de la N 19 française. Präsident: Der Interpellant ist von der Antwort des Bundesra- tes befriedigt. #ST# 90.660 Interpellation Seiler Hanspeter Lichtwellenleiter (LWL) der PTT Guide d'ondes optiques des PTT Wortlaut der Interpellation vom 22. Juni 1990 Im Verlauf der letzten Jahre sind durch private oder öffentliche Trägerschaften im Berner Oberland auch in kleineren Ort- schaften und Gemeinden Kabelfernsehverteilanlagen aufge- baut und in Betrieb genommen worden. Diese Anlagen er- möglichen dem Abonnenten, in- und ausländische Fernseh- programme auch in entlegenen Tälern zu empfangen. Die wirtschaftliche, touristische und umweltspezifische Bedeu- tung dieser Investitionen und Massnahmen wird augenfällig und verdient volle Unterstützung. Im Zeichen der Erneuerung der Fernmeldeverbindungen sind die PTT-Betriebe dazu übergegangen, Glasfaserstrecken auf- zubauen und die Telefonzentralen zu digitalisieren. Da die Glasfaser im Gegensatz zur herkömmlichen Kabeltech- nologie über weit mehr Kapazitäten verfügt, stellt sich die Frage, ob die von den PTT-Betrieben verlegten Glasfaser- strecken nicht nur für Fernmeldedienste, sondern auch für die Verbreitung von Radio- und Fernsehprogrammen verwendet werden können. Im Zusammenhang mit der weiteren Erschliessung entlege- ner Räume käme einer Verwendung der Nutzung der Glasfa- serstrecken für die Zufuhr von Radio- und Fernsehprogram- men aus wirtschaftlichen, umweltspezifischen und techni- schen Erwägungen eine grundsätzliche Bedeutung zu.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.